

**Saison 2022: 14. Juli bis 15. August**

## **Der König von Siam erwartet Sie!**

**Die Seefestspiele Mörbisch laden Sie in der Saison 2022 auf eine Reise in ein fernes Land ein – eine Reise in das Königreich von Siam. Denn der Palast von König Mongkut bildet im kommenden Sommer den exotischen Schauplatz für das berührende Musical „Der König und ich“. In Anwesenheit von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil wurde erstmals das spektakuläre Bühnenbild der Öffentlichkeit präsentiert.**

Als Herbert Alsen 1957 die „Seespiele Mörbisch“ zum Leben erweckte, konnte niemand ahnen, dass dieses Sommerevent im Laufe der Jahre Millionen begeisterte Zuseherinnen und Zuseher ins Burgenland holen würde. Innerhalb weniger Jahre entwickelten sich die heutigen „Seefestspiele Mörbisch“ zur ersten Adresse für Operette unter freiem Himmel.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil: „Das Burgenland wird sich heuer wieder mit seinen unterschiedlichen Kultur-Spielstätten von Nord bis Süd als die größte Sommerbühne Österreichs präsentieren. Mörbisch hat aufgrund seiner Größe und überregionalen Bekanntheit eine besondere Bedeutung als Zugpferd des burgenländischen Kultursommers inne. Die Seefestspiele feiern heuer ihr 65-jähriges Bestehen und sind heute nicht nur eine etablierte Größe in der Kulturszene, sondern auch Pflichttermin bei vielen Kulturgästen. Seit die Seefestspiele 1957 ins Leben gerufen wurden sind sie wichtiger Motor für die regionale Entwicklung und unverzichtbarer Faktor für den heimischen Tourismus. Neben dieser großen Tradition steht das heurige Jubiläumsjahr auch im Zeichen einer Neuerung der künstlerischen Ausrichtung. Generalintendant Alfons Haider läutet den Wechsel hin zum Musical mit „Der König und ich“ ein und wird die Seefestspiele Mörbisch mit seiner Persönlichkeit, Strahlkraft und Erfahrung erfolgreich in die Zukunft führen.“

Das Stück mit den schönsten Melodien von Rodgers & Hammerstein feierte nicht nur große Erfolge am Broadway, die Verfilmungen mit Yul Brynner und später mit Jodie Foster („Anna und der König“) wurden zu wahren Blockbustern. So haben bereits hunderte Millionen Menschen das Musical gesehen und waren begeistert.

Generalintendant Alfons Haider: „Die Mörbisch-Produktion wird die bisher größte Bühnenaufführung von „Der König und ich“ weltweit sein. Auf 3.600 m<sup>2</sup> Bühnenfläche wird der Königshof von Siam entstehen. Rund 100 Mitwirkende auf und 100 MitarbeiterInnen hinter der Bühne werden die schönste asiatische Liebesgeschichte auf die Seebühne bringen. An dieser Stelle sei erwähnt, dass diese Geschichte auf einer wahren Begebenheit beruht. Denn 1862 holte König Mongkut die englische Offizierswitwe Anna Leonowens an seinen Königshof, um seinen Kindern die englische Sprache und westliche Lebenskultur beizubringen.“

In der Rolle des König Mongkut wird Kok-Hwa LIE zu sehen sein. Lie, ein aus Amsterdam stammender Schauspieler, hat in den letzten 15 Jahren die großen Musicalrollen der Jetzt-Zeit an renommierten Londoner und Amsterdamer Theater gespielt. Im selben Zeitraum hat er sich als Film- und Fernsehdarsteller einen Namen gemacht. Als ausgesprochener Wien-Fan und seit seinem ersten Besuch in Mörbisch begeistert vom Neusiedler See freut er sich ganz besonders auf diese erste große Rolle für das österreichische Publikum.

Dass der goldene Königspalast im Sommer mit der pannonischen Sonne um die Wette strahlen wird, dazu trägt die Ausstattung von Walter Vogelweider maßgeblich bei. Wie in Mörbisch üblich wird es ein klassisch-authentisches Bühnenbild geben, das wunderbar auf die große Bühne passt und für eine exotische Atmosphäre in Mörbisch sorgen wird.

Walter Vogelweider: „Der Wunsch, heuer wieder ein Hotspot in der Burgenländischen Kulturszene zu sein, reduziert sich freilich nicht nur auf quantitative Fakten, wenngleich ich mit dem Design für das heurige Bühnenbild doch wieder mit einzigartigen Zahlen überraschen darf. Mit einer Bauhöhe von 28 Metern wird der Turm als Teil des Königpalastes das höchste bauliche Objekt in der Geschichte der Seefestspiele sein. Mit weiteren 23 szenischen Wechseln des Bühnenbildes erhoffe ich mir, wieder einen wesentlichen Beitrag für einen rasanten und unterhaltsamen Abend für unser Publikum beitragen zu dürfen. Die märchenhafte Landschaft von Siam inmitten von Regenwald und Felslandschaft wird zusätzlich von einem 9 m hohen Wasserfall und einem Meer von echten Pflanzen unterstützt.“

## **Inhalt**

1862 suchte König Mongkut für seine große Kinderschar eine Englischlehrerin und holte die britische Witwe Anna Leonowens mit ihrem Sohn Louis an den Königshof. Einander zunächst misstrauisch gegenüber, kam, was kommen musste. Anna, so sagt man, hat sich nicht nur in die Kinder verliebt, und aus der Freundschaft zwischen der britischen Lehrerin und dem strengen Herrscher wurde bald mehr. Wenn Anna dem König Tanzunterricht gibt („Shall we dance“), ist dies eine der berührendsten Szenen im Stück. Doch König Mongkut bleibt hin- und hergerissen zwischen der Krone und seinen Gefühlen Anna gegenüber.

## **Leading Team**

Simon Eichenberger (Regie), Walter Vogelweider (Bühnenbild), Michael Schnack (Dirigat), Alonso Barros (Choreografie), Charles Quiggin und Aleš Valášek (Kostüme).

## **Solisten**

Kok-Hwa Lie (Der König), Milica Jovanovic (Anna Leonowens), Vincent Bueno (Prinz Chulalongkorn), Finn Kossdorff und Samuel Wegleitner (Louis, Anna's Sohn), Leah Delos Santos (Lady Thiang), Marides Lazo (Tuptim), Robin Yujoong Kim (Lun Tha), Gen Seto (Kralahome), Dominik Hees (Sir Edward Ramsey/Captain Orton), Lukas Plöchl (Phra Alack) u.v.a.m.

Die Seefestspiele Mörbisch 2022 finden von 14. Juli bis 15. August statt. Tickets und Infos unter [www.seefestspiele.at](http://www.seefestspiele.at), [tickets@seefestspiele.at](mailto:tickets@seefestspiele.at) und Telefon +43 (0)2682 / 66210.

Rückfragehinweis: KBB – Kultur-Betriebe Burgenland, c/o Seefestspiele Mörbisch, Mag. (FH) Kathrin Steiner, +43 (0)2682-6621019, [steiner@seefestspiele.at](mailto:steiner@seefestspiele.at).